



Unser bundesweiter Wettbewerb „Eisenblätter unterstützt das Deutsche Handwerk“, in dessen Rahmen sich Existenzgründer aus dem Handwerk um eine Unterstützung der Gerd Eisenblätter GmbH bewerben konnten, war ein voller Erfolg: **Unzählige Einsendungen** von innovativen Handwerkern sind in unserer Redaktion eingegangen. Bei der Vielzahl an **tollen Bewerbungen** war die Ermittlung des Siegers nicht leicht. Nach langen Beratungen wurde aber ein Sieger gefunden, der ideal zum Leitbild der Gerd Eisenblätter GmbH passt: **Der glückliche Gewinner ist Tobias Tilman Haselmayr**, seines Zeichens Kunstschmiedemeister, Dozent und Prüfer der Handwerkskammer im Schmiedehandwerk.

„Ich bin total begeistert, dass ich bei Ihrem Wettbewerb gewonnen habe“, so das erste Statement von Kunstschmiedemeister Haselmayr (34), nachdem er von seinem Sieg bei unserem Wettbewerb erfuhr. „Ich bin von der Aktion 'Eisenblätter unterstützt das deutsche Handwerk' sehr beeindruckt, da ich die Anfänge der Selbständigkeit aufgrund meiner persönlichen Erfahrung sehr gut nachvollziehen kann“, so Haselmayr weiter. Derzeit befindet sich seine Schmiede in einem

Aussiedlerhof in Mühlhausen in der Nähe von Augsburg. Als **selbstständiger Kunstschmiedemeister** betreibt er einen rein im Kunsthandwerk tätigen Betrieb, der **ausgefallene Schmiede- und Metallarbeiten** herstellt. Zudem fertigt er Werkstücke für **Museen, Vereine und private Liebhaber und Sammler** an. Kein Auftrag ist ihm zu ausgefallen, weshalb es sich bei jedem Werkstück um ein Unikat handelt. Sein Tätigkeitsfeld ist sehr breit gefächert, und somit ist es auch immer wieder eine neue „Herausforderung“ und etwas Besonderes für ihn, dieses alte Handwerk zu betreiben.

„Herr Haselmayr ist der perfekte Gewinner für unsere Aktion“, so Geschäftsführer Gerd Eisenblätter im Rahmen der Preisverleihung. „Traditionell, aber doch modern und alles auf höchstem Niveau – **Herr Haselmayr und unser Unternehmen haben viele Gemeinsamkeiten**“.

Der Preis, den Kunstschmiedemeister Haselmayr im Rahmen unseres Wettbewerbs gewann: **MULTI-MAX von Eisenblätter, der stationäre Vielweckschleifer für alle Schleif- und Polierarbeiten**. „Die ideale Maschine für mich“, so Haselmayr,

der sich die MULTI-MAX im Rahmen seiner Bewerbung gewünscht hatte.

*Einen ausführlichen Bericht über einen Besuch in der Schmiede von Tobias Tilman Haselmayr und darüber, wie der Schmied die MULTI-MAX für seine Arbeiten nutzt, finden Sie auf Seite xx. Wir bedanken uns bei der Stadt Geretsried, dem Wirtschaftsforum Oberland und den Fachmagazinen und Verlagen Stahlmarkt, HEPHAISTOS, Heimwerker Praxis, Focus Rostfrei, blechnet, MIC Agentur & Verlag und Eisenwaren-Zeitung, die unsere Aktion unterstützt haben und für die nächstplatzierten Teilnehmer ein Jahresabo Ihres Fachmagazins zur Verfügung gestellt haben. Aufgrund des großen Erfolgs unserer Aktion geht „Eisenblätter unterstützt das Deutsche Handwerk“ im Herbst 2012 in die nächste Runde! ■*



# Zu Besuch in der Schmiede von Tobias Haselmayr

## EISENBLÄTTER UNTERSTÜTZT DAS DEUTSCHE HANDWERK

### Tradition trifft Moderne

Ein Besuch bei Meisterschmied  
Tobias Haselmayr

In der Schmiede des selbstständigen Kunstschmiedemeister Tobias Tilman Haselmayr in Afing/Mühlhausen unweit von Augsburg wird direkt auf den ersten Blick ersichtlich, dass die Schmiedekunst, einer der ältesten Handwerksberufe der Welt, im Laufe der Jahrhunderte zahlreiche Veränderungen erlebt hat, aber vielen alten Faktoren treu geblieben ist: Amboss, Hammer und Esse befinden sich in trauter Eintracht mit modernen Winkelschleifern der Neuzeit und industriellen Hämmern aus dem Beginn des 20. Jahrhunderts – hier treffen Tradition und Moderne unmittelbar aufeinander und bilden eine beeindruckende Symbiose.

**Tobias Haselmayr: Gewinner bei „Eisenblätter unterstützt das Deutsche Handwerk“**

Seit März 2005 ist der sympathische bayrische Schmied nach zahlreichen Aus- und Fortbildungen als selbstständiger Schmiedemeister tätig. Aufgrund seines Werdegangs, seines Engagements und nicht zuletzt aufgrund der hohen Qualität seiner Erzeugnisse ist Tobias Haselmayr der ideale Gewinner unseres bundesweiten Wettbewerbs „Eisenblätter unterstützt das Deutsche Handwerk“ (Details entnehmen Sie bitte dem Bericht über die Preisverleihung auf Seite xx).

**Mit Mut, Idealismus und Können auf dem Weg nach oben**

Es war ein steiniger Weg, den Tobias Haselmayr auf seinem Weg bis zum Meisterschmied be-

schreiten musste: Nach Abschluss der Realschule absolvierte er eine Lehre zum Flugzeugbauer.

Im Anschluss, nach seinem Wehrdienst, holte Haselmayr sein Fachabitur nach, begann ein Studium (Mikro- und Feinwerktechnik) in Ulm – und bemerkte schnell,



dass dies nicht sein vorgegebener Weg war: Das Schmiedehandwerk war es, das ihn mehr als nur reizte. Im Jahr 2001 bewarb sich Tobias Haselmayr bei 250 Schmiedebetrieben in Deutschland wegen einer Ausbildung zum Schmied – und erhielt 250 Absagen. Das war aber beileibe kein Grund für den ehrgeizigen Mittdreißiger, seinen Traum ad acta zu legen: Tobias Haselmayr bewarb sich in Österreich, wurde prompt zum Probearbeiten eingeladen – und bekam direkt die ersehnte Zusage. 2002 hielt er stolz seinen Gesellenbrief in den Händen, ging nach Deutschland zurück und war im Anschluss etwa zwei Jahre lang in verschiedenen Betrieben tätig, um danach in München auf der Meisterschule im Handwerkerhof seine Meisterprüfung im Metallbauer-Handwerk erfolgreich abzuschließen.

**Eine Erfolgsgeschichte: Der Weg von Tobias Haselmayr zum bekannten Kunstschmied**  
Schließlich führte ihn der Weg in die Selbstständigkeit, in die er buchstäblich mit Nichts startete.



Haselmayr stellte schnell fest: Es ist sehr kostenintensiv, eine komplett ausgestattete Schmiede zusammenzustellen, da er zu Beginn seiner selbstständigen Tätigkeit außer einem ausrangierten Schreibtisch und einem

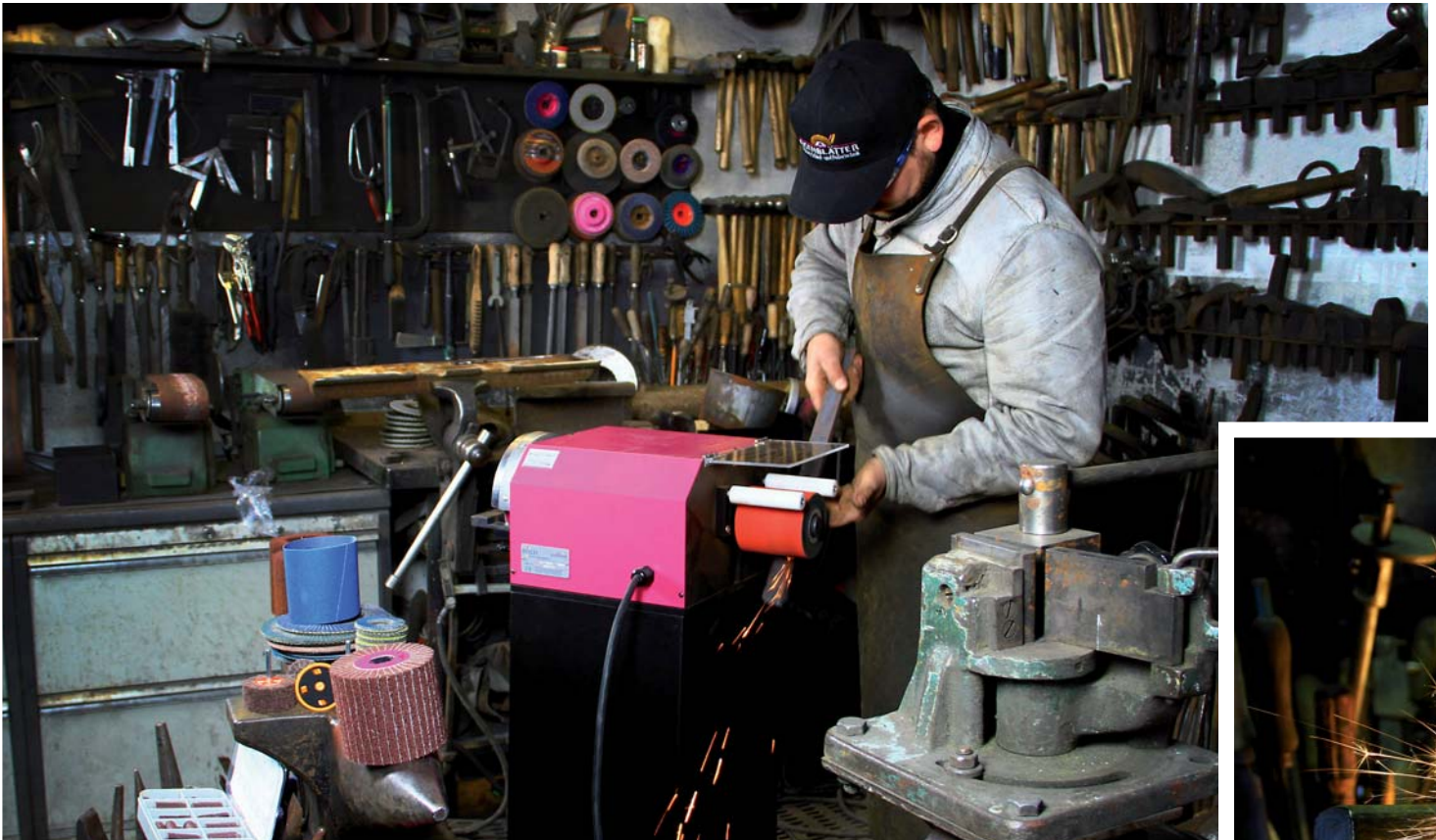
Winkelschleifer aus dem unteren Preissegment nichts zur Verfügung hatte. Im Laufe der Zeit hat er sich mit Fleiß und durch die überzeugende Qualität seiner Arbeit sein Equipment sehr hart er-

arbeitet. Heute ist Haselmayr stolzer Freiberufler, der ausgefallene Schmiede- und Metallarbeiten herstellt. Ferner fertigt er Exponate für Museen, Vereine und private Liebhaber und Sammler an – denn die hohe Qualität seiner Messer und die authentischen Repliken historischer Waffen haben ihm einen hohen Bekanntheitsgrad verschafft. Kein Auftrag ist ihm zu ausgefallen, bei jedem Werkstück, das er in seiner Schmiede anfertigt, handelt es sich um ein Unikat. Sein Tätigkeitsfeld ist sehr breit gefächert, und es ist für ihn auch immer wieder eine neue Herausforderung und etwas Besonderes, dieses alte Handwerk zu betreiben.

### **Tobias Haselmayrs Gewinn: MULTI-MAX von Eisenblätter**

Unzählige Bewerbungen sind zur bundesweiten Aktion „Eisenblätter unterstützt das Deutsche Handwerk“ eingegangen. Wie jeder der Einsendungen enthielt auch die Bewerbung von Tobias Haselmayr einen Wunsch, welche Maschine aus dem Eisenblätter-Sortiment im Fall eines Gewinns der Preis sein sollte. Der Schmied entschied sich für MULTI-MAX, den stationären Vielzweckschleifer von Eisenblätter: Die All-in-One Basisstation zum stationären Längs- und Rundschleifen mit zwei Wellenaufnahmen für Schleifscheiben (z. B. von Fächerschleifscheiben) von Winkelschleifern und Schleifwalzen von Längschleifmaschinen ist ihm eine enorme Hilfe bei seiner täglichen Arbeit. Mit der MULTI-MAX sind auch teilverbrauchte Schleifscheiben und Schleifwalzen nutzbar. Die Maschine ist zudem mit dem raffinierten, einzigartigen FIX-KLETT-Schnellwechselsystem kombinierbar, besitzt einen leistungsstarken, enorm effizienten Drehstrommotor mit 750 Watt und verfügt über einen Antriebsmotor für eine andockbare biegsame Welle, mit der Schleif- und Polierarbeiten an unhandlichen Werkstücken problemlos durchzuführen sind. →





### Der Schmied und die MULTI-MAX: Eine ideale Konstellation

Tobias Haselmayr ist von der MULTI-MAX hellauf begeistert: „Die Maschine ist für mich in meiner täglichen Arbeit eine unglaubliche Erleichterung und hilft mir sogar dabei, die Qualität meiner Werke noch einmal spürbar zu steigern.“ Auf die Frage hin, was ihm besonders gut an der MULTI-MAX gefällt, antwortet der Schmied wie aus der Pistole geschossen: „Die MULTI-MAX hat einen sehr leisen Lauf, eine absolut laufruhige Maschine – wohltuend bei dem ganzen Lärm, den andere Maschinen verursachen. Toll ist auch der kraftvolle, durchzugstarke Motor. Zudem verfügt die MULTI-MAX über die ideale Drehzahl für alle Anwendungen in meinem Bereich – sie ist definitiv universal einsetzbar für Schmiede, Metallbauer und Metallgestalter.“ Weitere Vorteile sind für Haselmayr der unproblematische, äußerst schnelle Werkzeugwechsel, das außergewöhnlich breit gefächerte und zahlreiche Zubehör und der extrem sichere Stand der MULTI-MAX im Einsatz.

### Die biegsame Welle mit MULTI-MAX: Ideal für den Schmied Haselmayr

Begeistert ist er außerdem über die Option, eine biegsame Welle an der Maschine anschließen zu können: „Eine geniale Idee von Eisenblätter“, so Haselmayr. „Die biegsame Welle ist ideal für feine Arbeiten und eine super Ergänzung zu dem Gerät –

und das bei extrem geringem Stromverbrauch. Ein weiteres Plus sind die tollen Anschläge, die man sehr schnell demontieren kann, trotzdem ist die ganze Maschine extrem solide gebaut.“ Auch beim Austausch von einzelnen Bestandteilen ist Eisenblätter laut Haselmayr führend: „Der Anschlag der Schleifscheibe ist bei Verschleiß ganz einfach selber zu ersetzen – eine geniale Idee!“ Die unglaubliche Multifunktionalität der MULTI-MAX wird deutlich, als Tobias Haselmayr die Einsatzgebiete aufzählt, in denen die Maschine ihm die Arbeit erleichtert: „Werkzeugpflege aller Art, Grat entfernen von Hämmern, Hilfhämmern und Meißeln, Formschleifen (Radien, Winkel, Flächen, Werkzeuge und Werkstücke), Entgraten, für feine Schleif und Polierarbeiten, Oberflächen schleifen von Kleinteilen – die Maschine ist mir eine enorme Hilfe. Durch die neuen Schleifwalzen sind ganz neue Möglichkeiten der Oberflächenbearbeitung möglich, und aufgrund der biegsamen Welle ergeben sich für



mich ganz neue Anwendungsmöglichkeiten – klasse!“ Auf die Frage hin, wo er denn genau die Vorteile der MULTI-MAX gegenüber Konkurrenzprodukten sieht, antwortet Tobias Haselmayr ohne lange zu überlegen: „Ein direktes Konkurrenzprodukt kenne ich nicht, das dieselbe Qualität bietet wie die MULTI-MAX. Im Vergleich zu einem konventionellen Bandschleifer hat man mit der MULTI-MAX weitaus mehr Optionen aufgrund der unzähligen, verschiedenen Schleifscheiben und Walzen. Sie ist leiser und sparsamer im Stromverbrauch und ebenso



beim Schleifmittelverbrauch: Man kann seine alten Schleifscheiben komplett aufbrauchen. Entgratarbeiten sind wirtschaftlicher als mit einem Bandschleifer, und die Maschine nimmt kaum Platz weg in meiner Werkstatt.“

### „Eisenblätter unterstützt das Deutsche Handwerk“ geht in die nächste Runde

Ein glücklicher und würdiger Gewinner der ersten Ausschreibung des bundesweiten Wettbewerbs „Eisenblätter unterstützt das Deutsche Handwerk“

wurde in Tobias Tilman Haselmayr gefunden. Aufgrund des großen Erfolgs der Aktion, die ein enormes mediales Echo erzeugt hat, und dem Wunsch, fleißige Handwerker auch weiterhin auf ihrem Weg zu unterstützen, wird die Gerd Eisenblätter GmbH die Aktion im Herbst 2012 erneut ins Leben rufen. Existenzgründer aus dem Handwerk, die wie Tobias Haselmayr von Eisenblätter mit einer Maschine bedacht werden möchten, können sich ab kommenden September bewerben. Wann die Aktion genau beginnt, entnehmen Sie bitte der Fachpresse, unserem nächsten Kundenmagazin und unserem Auftritt bei facebook.



*Wir bedanken uns bei der Stadt Geretsried, dem Wirtschaftsforum Oberland und den Fachmagazinen und Verlagen Stahlmarkt, HEPHAISTOS, Heimwerker Praxis, Focus Rostfrei, blechnet, MIC Agentur & Verlag und Eisenwaren-Zeitung, die unsere Aktion unterstützt haben und für die nächstplatzierten Teilnehmer ein Jahresabo ihres Fachmagazins zur Verfügung gestellt haben. Fast ausnahmslos alle beteiligten Unterstützer haben ihre Teilnahme für die nächste Runde bereits fest zugesagt. Natürlich sind auch neue Förderer immer herzlich willkommen! ▪*

Unterstützt von:



blechnet



HEPHAISTOS